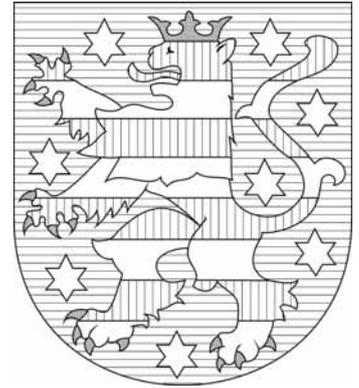

Thüringer

STAATSANZEIGER

Nr. 6/2011

Montag, 7. Februar 2011

21. Jahrgang



Europaparlament in Straßburg

Foto: PROFILPR & Werbeagentur GmbH

Thüringen und Europa

Thüringen ist seit nunmehr 20 Jahren Teil der Europäischen Union; und ein Blick auf die Landkarte zeigt, dass es geografisch im Zentrum der EU liegt. Doch wie fügt sich Thüringen größenordnungsmäßig in die Staatengemeinschaft ein? Hierzu einige Schlaglichter, gesetzt anhand ausgewählter statistischer Daten.*

Bevölkerung

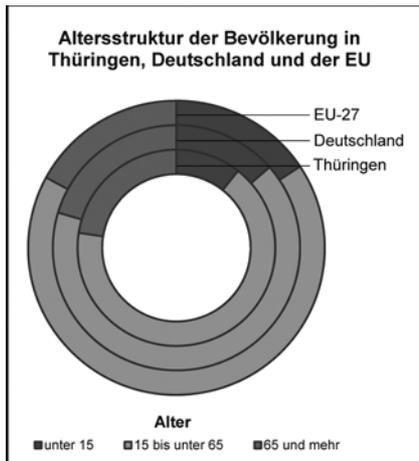
In den 27 Mitgliedstaaten der EU leben über 500 Millionen Menschen, 2,25 Millionen oder ein halbes Prozent davon in Thüringen. Das klingt zunächst nicht sehr gewichtig, doch gibt es immerhin sechs Nationalstaaten, die weniger Einwohner haben als der Freistaat. Es sind dies Malta, Luxemburg, Zypern, Estland, Slowenien und Lettland. Deutschland als bevölkerungsreichster Mitgliedstaat stellt mit seinen 82 Millionen Einwohnern einen Anteil von 16 Prozent der EU-Bürger.

*) Quellen: EUROSTAT, Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Thüringer Landesamt für Statistik, jeweils aktuellster verfügbarer Stand, teilweise vorläufige Zahlen.

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)

Etwa 16 Prozent der Menschen in der EU befinden sich noch im Kindesalter (unter 15 Jahren), nur geringfügig höher ist der Anteil der über 65-Jährigen. In Deutschland liegt der Kinderanteil mit 14 Prozent etwas niedriger, der Anteil Älterer hingegen höher (20 Prozent). Weniger ausgewogen zeigt sich die Altersstruktur in Thüringen. Nur elf Prozent sind hier jünger als 15 Jahre, der mit Abstand geringste Kinderanteil im Vergleich zu allen EU-Ländern. Gleichzeitig liegt der Anteil Älterer mit 23 Prozent höher als in allen Ländern der EU. In Irland, dem demografisch jüngsten Staat der Gemeinschaft, präsentieren sich die Verhältnisse umgekehrt. Rund 21 Prozent sind unter 15, elf Prozent über 65 Jahre alt.



Irland ist auch der einzige Mitgliedstaat, in dem die Frauen im Durchschnitt 2,1 Kinder gebären, genauso viele, dass von einer natürlichen Reproduktion der Bevölkerung ausgegangen werden kann. Im EU-weiten Durchschnitt liegt die Kinderzahl je Frau bei 1,5. In Thüringen werden, wie in Deutschland und weiteren acht EU-Ländern, 1,4 Kinder je Frau geboren. Niedriger liegt die Zahl nur in der Slowakei (1,3 Kinder).

Wahlbeteiligung

Nimmt man die Wahlbeteiligung bei den Europawahlen 2009 als Maßstab für den Stellenwert, den „Europa“ innerhalb der Bevölkerung einnimmt, dann zeigte man in Thüringen deutlich mehr Interesse als in den

Thüringen und Europa

meisten EU-Mitgliedstaaten. Denn während europaweit nur 43 Prozent der Wahlberechtigten zur Urne gingen, taten dies in Thüringen 53 Prozent, nach dem Saarland und Rheinland-Pfalz die dritthöchste Wahlbeteiligung unter allen deutschen Bundesländern. Der bundesdeutsche Durchschnitt entsprach dem gesamteuropäischen Niveau. Insgesamt rangierte die Wahlbeteiligung in den 27 Nationalstaaten zwischen knapp 20 Prozent in der Slowakei und über 90 Prozent in Luxemburg.

Fläche

Der Anteil Thüringens an der Fläche der EU bewegt sich mit 0,4 Prozent in gleicher Größenordnung wie der Bevölkerungsanteil. Zypern, Luxemburg und Malta sind aber noch deutlich kleiner und während Thüringen unter den deutschen Bundesländern mit 142 Einwohnern je Quadratkilometer zu den eher dünn besiedelten gehört, reicht dies im EU-weiten Vergleich – hier liegt der Durchschnitt bei 113 Einwohnern – zu einem Platz im oberen Viertel.

Erwerbstätigkeit

Zwei Drittel aller 15- bis unter 65-Jährigen in der EU – das entspricht 218 Millionen Menschen – gehen einer Erwerbstätigkeit nach. In Thüringen ist die Erwerbstätigenquote etwas höher; sie bewegt sich mit 71 Prozent auf gleicher Höhe wie die Quote für Deutschland insgesamt. Nur in vier EU-Mitgliedstaaten ist der Anteil der Erwerbstätigen höher, am höchsten in den Niederlanden (77 Prozent), am niedrigsten in Malta (55 Prozent).

Gisela Husemann Verlag e. Kfr.
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297

Noch stärker variiert die Erwerbsbeteiligung der Frauen. EU-weit sind 59 Prozent der Frauen erwerbstätig. Maximal- bzw. Minimalwerte weisen hier Dänemark (73 Prozent) und wiederum Malta (38 Prozent) auf. Thüringen liegt mit einer Frauenerwerbsquote von 69 Prozent deutlich über dem Durchschnitt der EU, aber auch über dem Durchschnitt von Deutschland (66 Prozent).

Wirtschaft

Bei einem Bevölkerungsanteil von 16 Prozent wird in Deutschland ein Anteil von 20 Prozent am gesamten Bruttoinlandsprodukt (BIP) der EU erwirtschaftet. Dabei entfällt auf Thüringen ein Anteil von 0,4 Prozent. Nicht nur geografisch, sondern auch hinsichtlich der Wirtschaftsleistung liegt Thüringen – im übertragenen Sinne – in der Mitte Europas. Pro Kopf der Bevölkerung wurde hier im Jahr 2008 ein Bruttoinlandsprodukt von rund 22,1 Tausend Euro erwirtschaftet. 14 Mitgliedstaaten erreichten das Thüringer Niveau nicht, wobei der europäische Durchschnitt bei 25,1 Tausend Euro lag. Mit einem BIP von 30,3 Tausend Euro je Einwohner nimmt Deutschland Rang 10 unter den Mitgliedstaaten ein.

Die Thüringer Industrie erzielt etwa dreißig Prozent ihres gesamten Umsatzes im Ausland. Vom weltweiten Export, der im Jahr 2009 einen Wert von 9,0 Milliarden Euro erreichte, entfielen mehr als zwei Drittel auf EU-Länder, allen voran Frankreich, gefolgt von Italien und der Tschechischen Republik. Eingeführt wurden Waren im Wert von 5,8 Milliarden Euro, fast siebzig Prozent davon aus EU-Ländern. Die bedeutendsten unter ihnen waren Italien, das Vereinigte Königreich sowie die Niederlande.

Soweit die skizzenhafte Momentaufnahme zur Position Thüringens innerhalb der EU. Umfassendere Informationen finden Sie im Internet unter

www.statistik.thueringen.de
(Thüringer Daten)

www.statistikportal.de
(Deutschland und die Bundesländer)
sowie unter

epp.eurostat.ec.europa.eu
(Europa, Mitgliedstaaten, Regionen)

Weitere Auskünfte erteilt das

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Tel.: 0361 37-84642/647

Fax: 0361 37-84699

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Thüringen, Deutschland und die EU im Überblick				
Merkmal	Einheit	EU-27	Deutschland	Thüringen
Fläche	1 000 km ²	4 403	357	16
Bevölkerung insgesamt	Mill.	501,09	81,80	2,25
je km ²	Anzahl	113	230	142
unter 15 Jahren	%	15,7	13,6	10,7
65 und mehr Jahre	%	17,1	20,4	22,6
Kinder je Frau	Anzahl	1,5	1,4	1,4
Erwerbstätige	Mill.	217,8	38,8	1,1
Erwerbstätigenquote	%	64,6	70,9	71,1
Frauen	%	58,6	66,2	68,5
Bruttoinlandsprodukt (BIP)	Mrd. EUR	12 507	2 492	50
BIP je Einwohner	1 000 EUR	25,1	30,3	22,1